**Fachbereich:** FG-III/3 Technisches Gebäudemanagement: Planung / Bauen / Unterhaltung - Kaufmänisches Gebäudemanagement: Grundstücksmanagement / Infrastrukturelles Grundstücksmanagement

**Gemeinde Swisttal**
Die Bürgermeisterin

# MITTEILUNGSVORLAGE

M/2014/0649

| **Beratungsfolge:** | **Termin** | **Entscheidung** | **Öffentl.** |
|---|---|---|---|
| Umweltschutz-, Wirtschaftsförderungs- und Energieausschuss | 12.09.2019 | Kenntnisnahme | Ö |

**Tagesordnungspunkt:**

Bilanz des Energieverbrauchs gemeindlicher Immobilien

**Sachverhalt:**

In seiner Sitzung, am 02.07.2019 beschloss der Rat der Gemeinde Swisttal, den UWE Fachausschuss im Wege einer Mitteilungsvorlage über die Energieverbräuche sowie Energiekosten gemeindlicher Liegenschaften zu informieren.

Auf den nachfolgenden Seiten wurden die Verbräuche und Kosten von Heizenergie, Wasser und Strom der gemeindeeigenen Liegenschaften für die Jahre 2016 - 2018 zusammengestellt.

Die Gesamtkosten beliefen sich dabei in 2016 auf 412.359,56 €, in 2017 auf 395.485,18 € und in 2018 auf 384.327,26 €. Der Großteil der Energieverbräuche und –kosten aller drei Energieformen ist in der Georg-von-Boeselager Sekundarschule in Heimerzheim sowie den Übergangsheimen in Ludendorf, Odendorf und Heimerzheim festzustellen. Haupt Kostenverursacher sind die Heizkosten.

Insgesamt ist ein kontinuierlicher Rückgang von Energieverbrauch und Heizkosten festzustellen. So sanken bspw. die Heizkosten der Sekundarschule Heimerzheim als größter Verbraucher im Jahr 2018 um rd. 20% gegenüber dem Jahr 2016. Diese resultieren aller Wahrscheinlichkeit nach zum einen aus der (langsam aber stetig) fortschreitenden energetischen Modernisierung, die sukzessive in den Liegenschaften Einzug erhält, zum anderen jedoch sicherlich auch an den milderen Wintern der letzten Jahre.

Auch beim Stromverbrauch ist ein Abwärtstrend zu beobachten. Die Verwaltung geht davon aus, dass sich dieser Trend aufgrund der energetischen Sanierungen bei verschiedenen Beleuchtungsanlagen (Rathaus und Sekundarschule in 2019) fortsetzen wird.

Einzig beim Wasserverbrauch ist ein Anstieg von Verbrauch und Kosten zu verzeichnen. Dieser ist jedoch durch einen Wasserrohrbruch in der Dreifachhalle Heimerzheim, in 2018 begründet.

Aufgrund einer personellen Neubesetzung im Grundstücks- und Gebäudemanagement plant die Verwaltung für die Zukunft die Vorlage eines umfangreichen jährlichen Energieberichts.